

## Zur 2. Beilage des 38. Stück's 1853.

### Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Gefunden sind: ein Pfandschein, ein kl. Notizbuch, ein Beutel mit Geld und ein Zollstock.

Diese Gegenstände können im Polizei-Bureau von den sich legitimirenden Eigenthümern in Empfang genommen werden.

Halle, den 20. September 1853.

Königliche Polizei-Direction.

#### Bekanntmachung.

Auf der hiesigen Königl. Saline sollen Montag den 26. d. Mts., früh um 10 Uhr, mehrere Centner altes Pfannenblech und Gußeisen, eine Hofuhr mit Viertel- und Stundenschlagwerk, auch einiges alte Messing, alte Gewichte und Lastwaagebalken öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung in Preussischem Courant verkauft werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Saline Halle, den 19. September 1853.

Königliche Salinen-Verwaltung.

#### Holz = Auction.

Nächsten Freitag den 23. d. Mts.,  
Vormittags 10 Uhr,

sollen hinter dem Actusgebäude des Königl. Pädagogiums eine Parthie Kieferne Hauspäne, eine starke Ruster und zwei Pappelstämme, zu Schnittlängen geschnitten und theilweise schon gespalten, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden, wozu wir Kauflustige einladen.

Das Directorium der Francke'schen  
Stiftungen.

Hier gesunde Ammen vom Lande weist nach  
Frau Schaaß, Geißeßtraße Nr. 1132.

Unsere geehrten Geschäftsfreunde ersuchen wir, gefälligst davon Kenntniß zu nehmen, daß wir den Geschäftsführer unserer in Halle unter der Firma „Kefersstein'sche Papierhandlung“ bestehenden Geschäftes, Herrn A. Tilly, heute aus unsern Diensten entlassen und ihm die ertheilte Procura entzogen haben. Wir bitten demnach, seinen Unterschriften keine Gültigkeit mehr beizumessen, keine Zahlungen an ihn mehr zu leisten und es uns zu gestatten, durch Ertheilung von Conto-Correnten seine Gewissenhaftigkeit zu constatiren.

Zur Empfangnahme der Gelder für unsere hiesige Firma und die Kefersstein'sche Papierhandlung in Halle bevollmächtigen wir Herrn E. Gleuwiß und sehen dessen geschäftliche Quittung für unsere eigene an.

Gröllwiß, den 19. September 1853.

**Kefersstein & Sohn.**

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft ist unser jüngster Bruder Louis aus unserm Geschäft geschieden und werden wir dasselbe wie bisher unter der bekannten Firma:

## **Gebrüder Gundermann**

in den inne habenden Localen,

Leipziger Straße Nr. 324,

mit Uebernahme der Activa und Passiva fortführen.

Die Tuch-, Seiden- und Modewaaren-  
Handlung von

**S. & M. Gundermann,**

Firma: **Gebrüder Gundermann,**

Leipziger Straße Nr. 324.

Gesucht wird ein thätiger Arbeiter, welcher 50 *Rp* (wenn auch nicht in baarem Gelde) Sicherheit stellen kann. Näheres bei F. Laage & Co., kl. Sandberg Nr. 250 b.

**Thüringer Stückenbutter**

in vorzüglicher Güte und von 18 — 20 Loth schwer, erhalte ich wöchentlich 3mal per Eilzug und empfiehlt solche zu billigen Preisen die Butterhandlung von

**Fr. Aug. Verschmann.**

---

**Limburger Käse,**

sehr delicat, verkaufe à Stück  $4\frac{1}{2}$  — 6 *Sg.*

**Fr. Aug. Verschmann.**

---

**Marin. neue Seringe,**

à Stück 8 — 10 *z.*, bei

**Fr. Aug. Verschmann,**

obere Leipz. Str. Nr. 1649, Markt Nr. 822.

---

**Feinste Sächsische Tafelbutter** empfing wieder und empfiehlt

**Wm. Querner,**

gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

Auch sind daselbst große leere Kisten zu verkaufen.

---

Unterm heutigen Tage habe ich mein Schnittgeschäft in meinen neuerbauten Laden, Schmeerstraße Nr. 722, verlegt. Außer meinen schweren selbstverfertigten Weberwaaren, als Bettzeuge, Barchende, Trells, Gingham's ic. kann ich einem verehrten Publikum auch eine hübsche Auswahl in verschiedenen Modeartikeln empfehlen.

Halle, am 21. September 1853.

**W. L. Becker.**

---

Schwere weißgarnige Leinen, für deren rein leinenen Gehalt ich die Garantie übernehme, empfehle ich billigst.

**W. L. Becker.**

---

**3000 Centner**

**Fichtenlohe,** sehr schöne Waare, sind zu verkaufen in der Roh-Productenhandlung von

**W. Hännig & Comp.,**

Vorstadt Steinthor, Gasthof zum Schwan.

---

Ein junges Wachtelhündchen ist zu verkaufen Rannische Straße Nr. 500, 1 Treppe hoch.

**Buntes Vorzeichnenpapier für Damen  
ist wieder vorrätzig bei**

**Wilh. Schwarz.**

---

**Lehmziegel**

werden sehr billig nachgewiesen Wärbude Nr. 1, Thüringische Eisenbahn.

---

Alle Reparaturen an Regen- u. Sonnenschirmen, so wie auch das Ueberziehen derselben, werden gut und billig besorgt, auch werden alte Schirme gekauft.

**Jäger, Schülershof Nr. 760.**

---

Gute Speisekartoffeln sind im Ganzen und einzeln zu verkaufen Strohhospitze Nr. 2128.

---

Gute Speisekartoffeln verkauft

**Braust, alter Markt.**

---

Eine Quantität zweizöllige Bohlenabschnitte, 4—8 Fuß lang, passend für Glaser und Tischler, stehen zu verkaufen beim Böttcher **Haase** in Trotha.

---

Große Steinstraße Nr. 83 steht ein neuer eiserner Heizofen (passend in eine Ladenstube) zu verkaufen.

---

Sechs bis sieben große Muszfässer sind noch zu verkaufen bei

**Arnold** am Markt.

---

Ladentische, Ladenschränke werden zu kaufen gesucht Steinthor im grünen Hofe im Seitengebäude.

---

Für einen Burschen, der Sattler werden will, weist einen geschickten Lehrmeister nach

**Böttcher, Hallgasse Nr. 808.**

---

900 *R* sucht man auf ein hiesiges Grundstück, erste Hypothek, mit 5% verzinslich, im Wege der Gesfion. Gefällige Offerten bittet man unter A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

---

(Druck der Waisenhaus = Buchdruckerei.)